TV-Quiz: 5750 Euro für Verein

Bielefeld (WB). Schauspieler Ingo Naujoks hat erneut bei einem TV-Quiz gewonnen – und den Gewinn an »OWL zeigt Herz« gespendet. Der Bielefelder Verein freut sich über 5750 Euro.

Ingo Naujoks nahm gemeinsam mit Kollege Sven Martinek an dem von Jörg Pilawa moderierten ARD-»Quizduell« teil. Die Kandidaten sind die Hauptdarsteller der ARD-Vorabendserie »Morden im Norden«. Sie setzten sich gegen das aus etwa 80.000 Mitspielern bestehende »Team Deutschland« im Finale durch und erzielten damit einen Gewinn von 11.500 Euro für den guten Zweck. »OWL zeigt Herz«-Projektpate Ingo Naujoks spendete die Hälfte an den sozial engagierten Bielefelder Verein.

Seit einigen Jahren unterstützt Naujoks den Verein als Pate des vereinseigenen Projekts »Kultur macht Kinder stark« in Form von Lesungen für Grundschüler und Theaterprojekte für Jugendliche. Schon im März 2014 spendete er seinen Gewinnanteil von 23.200 Euro, den er bei der RTL-Show »5 gegen Jauch« errang, an »OWL zeigt Herz«.

Quiz-Kandidat Ingo Naujoks spendet seinen Gewinn an »OWL zeigt Herz«.

Ausnahmesituation auf Kinderstation

»OWL zeigt Herz« sorgt für Randale im Krankenhaus

Von Burgit Hörttrich

Bielefeld (WB). Im Krankenhaus zu sein, das ist »Superdoppeldoof«: Darüber sind sich alle einig, die vier Musiker der Kinderrockband »Randale« und die kleinen Patienten der Kinderklinik Bethel.

Randale rockt in der Kinderklinik Bethel (von links): Marc Jürgen, Garrelt Riepelmeier, Jochen Vahle, Christian Keller Foto: Thomas F. Starke

»Superdoppeldoof« ist der Titel eines der Lieder der CD »Randale im Krankenhaus«, die das Randale-Quartett mit Jochen Vahle, Marc Jürgen, Garrelt Riepelmeier und Christian Keller vor knapp einem Jahr eben in der Kinderklinik Bethel vorgestellt haben. Schon da hat der Verein »OWL zeigt Herz« mit dem neuen Vorsitzenden Daniel Stephan (seit Oktober 2017) zugesagt, die Band bei einer »Klinik-Tour« zu unterstützen. In diesen Tagen geben die Musiker insgesamt vier Konzerte in Bielefeld, Herford, Detmold und Paderborn.

Daniel Stephan: »Es ist toll, wenn die kleinen Zuhörer große Augen bekommen, wenn sie die Lieder hören.« Denn die Mädchen und Jungen wissen schließlich, worüber die Musiker singen: über den »Doktor Superschlau« etwa. Es gibt das »Nachtschwestern-ABC« oder das »Rock'a'Billy-Röntgen«. Und natürlich das beste Lied von allen. Das nämlich heißt »Und tschüss!«.

Sänger Jochen Vahle räumt ein, dass die Krankenhaus-CD »im Verkauf eher schwierig« sei: »Es geht eben um ein schwieriges Thema.« Die Freude der kleinen Patienten, wenn sie die CD hören oder gar die Band live erleben, sei das aber allemal wert. Vahle sagt, er könne sich vorstellen, regelmäßig auf Kinderstationen in Krankenhäusern aufzutreten und auch Daniel Stephan fände es gut, die Tour »auf irgendeine Art fortzusetzen«: »Die Idee finden alle gut.«

Die Kinderrockband »Randale« feiert 2019 Jubiläum, besteht dann 15 Jahre. Jochen Vahle verspricht. »Dann gibt es auch eine brandneue CD.« »OWL zeigt Herz« entwickelte vor drei Jahren das Projekt »Musik macht Kinder stark«, »Randale« ist Pate. Auch Chefarzt Prof. Dr. Eckard Hamelmann weiß die Mutmacherlieder für kleine Patienten zu schätzen. Die Musik könne ein kleiner »Baustein« in der Behandlung sein.

Gestern machte »Randale« einen Stationsflur zur Bühne – und gab alles für die Patienten, Eltern und Schwestern und Pfleger.